

DAS WOCHENBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE



IM PASTORALRAUM DER PFARRGEMEINDEN BAD GANDERSHEIM, SEESEN UND WOHLDENBERG

Nr. 45 / 2022 – 10. bis 20. November 2022

Ukraine: Ende aller Kriegshandlungen!

Papst verurteilt Puffreis

Das ist ein Testabschnitt ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das muss diese Schrift auch gar nicht lösen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungsausschnitt. Aber hier steht nur Unsinn drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr auftritt, eben weil die Worte so unleserlich klein sind, dass man sie nicht mehr lesen kann.

Das ist ein Testabschnitt ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das muss diese Schrift auch gar nicht lösen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungsausschnitt. Aber hier steht nur Unsinn drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr auftritt, eben weil die Worte so unleserlich klein sind, dass man sie nicht mehr lesen kann.

Einsicht hat gewonnen - die Welt atmet auf

Das ist ein Testabschnitt ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das muss diese Schrift auch gar nicht lösen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungsausschnitt. Aber hier steht nur Unsinn drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr auftritt, eben weil die Worte so unleserlich klein sind, dass man sie nicht mehr lesen kann.

Das ist ein Testabschnitt ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das muss diese Schrift auch gar nicht lösen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungsausschnitt. Aber hier steht nur Unsinn drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr auftritt, eben weil die Worte so unleserlich klein sind, dass man sie nicht mehr lesen kann.

Das ist ein Testabschnitt ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das muss diese Schrift auch gar nicht lösen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungsausschnitt. Aber hier steht nur Unsinn drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr auftritt, eben weil die Worte so unleserlich klein sind, dass man sie nicht mehr lesen kann.

Das ist ein Testabschnitt ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das muss diese Schrift auch gar nicht lösen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungsausschnitt. Aber hier steht nur Unsinn drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr auftritt, eben weil die Worte so unleserlich klein sind, dass man sie nicht mehr lesen kann.

Das ist ein Testabschnitt ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das muss diese Schrift auch gar nicht lösen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungsausschnitt. Aber hier steht nur Unsinn drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr auftritt, eben weil die Worte so unleserlich klein sind, dass man sie nicht mehr lesen kann.

Das ist ein Testabschnitt ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht lesen, weil er so klein ist. Das muss diese Schrift auch gar nicht lösen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es so aussieht, wie ein ganz normaler Zeitungsausschnitt. Aber hier steht nur Unsinn drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht mehr auftritt, eben weil die Worte so unleserlich klein sind, dass man sie nicht mehr lesen kann.



Donnerstag
10. Nov. 2022



Liebe Gemeindemitglieder,

nein, leider stimmt diese Schlagzeile (*noch?*) nicht. Aber bevor ich in unserem neuen Wochenblatt die hier vielleicht von mir erwarteten üblichen frommen kirchlichen Gedanken zum heiligen **Martin** oder zur Bedeutung unserer **Gremienwahlen** an diesem Wochenende oder zu den **Firmungen** am nächsten Wochenende oder zu unseren **Planungen** für die Advents- und Weihnachtszeit (oder, oder oder...) hintippe, lassen Sie mich einmal ganz ehrlich sagen: Es fällt mir zunehmend schwer! Sie kennen sicher die schreckliche Geschichte von den beiden Fröschen. Den einen setzen böse Forscher in einen Topf mit heißem Wasser. Sofort springt er heraus - und rettet sich. Der andere wird in einen Topf mit kaltem Wasser abgesetzt, das nur gaaanz langsam erwärmt wird. Weil er die Änderungen nicht wahrnimmt und sich an alles gewöhnt, ist er am Ende totgekocht.

Nach zweieinhalb Jahren der sich aneinanderreihenden Krisen durch Corona, einem dreiviertel Jahr des Ukrainekrieges, der wohl längst ein Weltkrieg geworden ist, und etlichen anderen kleineren und größeren Katastrophenmeldungen müssen wir doch wahrnehmen, dass es nicht nur eine verständliche Katastrophenmüdigkeit, sondern auch ein (meines Erachtens teuflisches!) gefährliches Abstumpfen gibt. Der an vielen Orten zu erkennende Impuls des Schulterzuckens angesichts des vermeintlich Nicht-zu-Ändernden und der Rückzug ins kleine Private, die langsame Gewöhnung an das Schreckliche macht mir Sorge. Es müsse „ein Ruck durch Deutschland gehen“, hat mal ein weiser Bundespräsident gesagt. Ich glaube, dieser Gedanke ist auch für unsere Pfarrgemeinden aktuell. Stattdessen nehme ich wahr: Langsame Gewöhnung – nicht an ansteigende, sondern an abfallende Temperaturen. In einer ungunstigen negativen Verdrehung des bekannten Gebets: „Gott, gib uns die Gelassenheit, alles hinzunehmen, was wir eigentlich verändern könnten...“



Ich klopfe mir an die eigene Brust:

Auf meinem Dachboden habe ich in dieser Woche zwei kleine Fledermäuslein entdeckt, die jetzt ganz offensichtlich ihren Winterschlaf begonnen haben. Und ich habe mich ertappt beim abstumpfenden Gedanken: „*Ach, irgendwie wär' das schön, wenn ich meine Pfötchen auch vor's Gesicht legen und mit den beiden Tierchen bis zum Frühjahr durchpennen könnte.*“ Bis dann (ich gehe jede Wette ein!) die Schlagzeile auf Seite eins tatsächlich endlich wahr wäre.

Nein, so wird das natürlich nicht gehen! Schlafend schaffen wir gar nichts. Träumen reicht nicht. Lassen Sie uns, liebe Gemeinden, nicht in Winterstarre verfallen. Bleiben wir wach. Feiern wir unseren Glauben. Durchschneiden wir unsere Mäntel! Der des heiligen Martin wäre völlig unerinnert verrottet und ein Fraß der Motten geworden, hätte er ihn nicht geteilt. So bin ich nun doch wieder bei den frommen christlichen Worten gelandet. Sie haben wohl mehr Weisheit als alle gegenwärtigen Sorgen!

Allen Martins und Martinas einen gesegneten Namenstag! *Ihr Pfarrer Lampe*

☎ 05062 – 963 674

✉ pfarrer@wohldenberg.de

Hier finden Sie stets den aktualisierten Rest der bereits laufenden Woche.

Freitag: hl. Martin, Bischof von Tours (397), G

11

18.00 Haxenessen der Sottrumer Reservisten in der Hubertushütte auf dem Wohldenberg

12.11./13.11.:

Kirchenvorstands-Wahlen
in allen Gemeinden



14.00

Urnentrauerfeier für Marianne Hartmann
in Sehlem (sl)

15.30-18.00

Erstkommunionkurs in Sottrum (eth)

16.00

Krippenspiel-Treffen im Haus St. Michael
Bad Gandersheim

17.00

Freitagsmesse in Bilderlahe (sl)

17.00

Hl. Messe in Grasdorf (jp)

17.00

ökum. St. Martinsgottesdienst
in der ev. St. Andreas Kirche Seesen,
anschl. **Laternenumzug**
(Pfarrer Meyer+da)

Samstag: hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Belarus (Weißrussland), Märtyrer (1623), G

12

Kollekte: Gemeinde

HEUTE: VORABENDEMESSE IN LAMSPRINGE!

Wegen der Gremienwahlen ist die Messe in Lamspringe heute um 18.15 Uhr, vorher Wahlmöglichkeit; (Sonntag, 9.30 Uhr entfällt!)

10.00-12.30

Erstkommunionkurs im Haust St. Michael
Bad Gandersheim (eth)

14.00-16.30

Erstkommunionkurs Maria Königin
in Bockenem (eth)

17.00

Vorabendmesse in Bockenem (mk),
danach Dämmerstropfen im Clemenshaus
Vorabendmesse (!) in Lamspringe (sl)

18.15

33. Sonntag im Jahreskreis

Messe: vom So, Grün, Gl, Cr, Prf So
L 1: Mal 3,19-20b; L 2: 2 Thess 3,7-12
Ev: Lk 21,5-19
Heute ist **Welttag der Armen**.

13

KEINE!

09.45

Sonntagsmesse in Lamspringe **ENTFÄLLT!**

11.00

Sonntagsmesse in Seesen (sl)

11.00

Sonntagsmesse in Gandersheim (sl)

Sonntagsmesse Wohldenberg (mk)

**Vor und nach den Messen
ist Gelegenheit zur Wahl
unserer Kirchenvorstände!**

17.00

Sonntagabendmesse in Baddeckenstedt (mk)

Montag der 33. Woche im Jahreskreis

14 14.00**Urnenbeisetzung**
von Hans-Jürgen Krischik in Holle (da)

Dienstag der 33. Woche im Jahreskreis

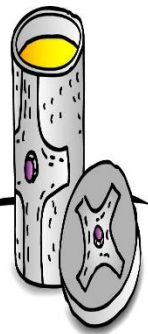
15 9.00**Rosenkranzgebet** in der Marienkapelle Bad Gandersheim

10.00-12.00 Caritas und Seelsorgesprechzeit in Seesen (da)

10.00 ABC-Kids Kita Lamspringe -Kirchenentdeckertour
in der
Klosterkirche Lamspringe (eth)11.00 **Trauerfeier** von Alfred Malik in Kreiensen (mk)

15.00 Dienstgespräch auf dem Wohldenberg

Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis

16 15.00**Krankensalbungsgottesdienst,**
anschl. Kaffeetrinken der KFD in Sottrum (sl)**KRANKENSALBUNG**15.00 Rosenkranzgebet für den Frieden
in Bockenem

15.00 Seniorennachmittag im Pfarrheim Lamspringe

17.00 **Hl. Messe** in Kreiensen (mk)ca. 17.00 Friedensandacht im Pfarrheim Sottrum
im Anschluss an das KFD Kaffeetrinken

Donnerstag der 33. Woche im Jahreskreis

17 17.0012.30 **OFFENER MITTAGSTISCH der
Machbar**
im Gemeindehaus St. Michael
Bad Gandersheim

Hl. Messe in Bad Gandersheim (sl)

Freitag der 33. Woche im Jahreskreis

18 10.00-12.00

Caritas und Seelsorgesprechzeit in Seesen (da)

16.00 Krippenspielvorbereitung in der Kirche
Bad Gandersheim (Nina Barke)17.00 **Hl. Messe** in Grasdorf (jp)17.00 **Freitagmesse** in Bilderlahe (sl)**Samstag: hl. Elisabeth**, Landgräfin von Thüringen
(1231; RK; ARK: 17. Nov.), G**19** 10.00**Kinderkirche** in der St. Clemens-Kirche
und im Pfarrheim Bockenem (eth+ Team)**Kollekte:** Gemeinde17.00 **Firmung 1** in der Klosterkirche Lamspringe
(Domkapitular Martin Tenge + sl + eth)

19.00 VKM-Treffen bei Krumfuß

17.00 **Vorabendmesse** in Bockenem (mk)**Christkönigssonntag**, H
Letzter Sonntag im Jahreskreis
L 1: 2 Sam 5,1-3; L 2: Kol 1,12-20
Ev: Lk 23,35b-43**20** 09.45**Sonntagsmesse** in Seesen (mk)10.00 **Firmung 2** in der Klosterkirche Lamspringe
(Domkapitular Tenge + sl + eth)**KEINE!** **Sonntagsmesse** in Gandersheim **entfällt**
wegen der Firmung in Lamspringe
Sonntagsmesse Wohldenberg (mk)17.00 **Sonntagabendmesse** in Sottrum (N.N.)

Sakrament der
Firmung

Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

- Herr Herbert Enzesberger aus Baddeckenstedt im Alter von 80 Jahren; das Requiem mit anschl. Beisetzung fand am 10.11. um 13.00 Uhr in Baddeckenstedt statt. (sl)
- Frau Elisabeth Liebau aus Erzhausen im Alter von 87 Jahren; der Beisetzungstermin steht noch nicht fest.
- Herr Alfred Malik aus Kreiensen im Alter von 100 (!) Jahren; die Beisetzung findet am 15.11. um 11.00 Uhr in Kreiensen statt. (mk)



Sternsingen in 2023 unter dem Motto
„KINDER STÄRKEN – KINDER SCHÜTZEN“
für Kinder in Indonesien und weltweit!



Sternsingen, habt ihr davon schon mal gehört?

Unterwegs sein mit anderen Kindern und Jugendlichen und einem oder zwei Betreuern, die euch anleiten.

Sternsingen heißt, du verkleidest dich als Königin oder König und bist für eine kurze Zeit Kasper, Melchior, Balthasar oder Sternträger.

Sternsingerinnen, Sternsinger bringen den Segen in die Häuser der Menschen, die sich vorher angemeldet haben und deinen Besuch wünschen.

Sternsingerinnen, Sternsinger sammeln Geld für Kinder, die nicht so viel haben wie wir, für eine bessere Zukunft dieser Kinder.

In 2023 sammeln wir Spenden für Kinder in Indonesien und weltweit, die unsere Unterstützung benötigen unter dem Motto - **KINDER STÄRKEN UND SCHÜTZEN**.

Gehst du mit? Dann melde dich bei Kerstin Jürgens- Sternsingeraktion - T.05062 8535 oder per Mail Kj-juergens@netwiese.de - Wir treffen uns: **am 22.11.2022 um 16:00 Uhr im Kath. Pfarrheim St. Andreas Sottrum.**
Wir freuen uns auf Euch und Eure Hilfe. Kerstin Jürgens (Sternsingerorga)

Vorankündigung:

Herzliche Einladung zum Bibel-Teilen online im Advent: mittwochs von 18.00 - 18.45 Uhr

Ganz herzlich möchte ich Sie **in der Adventszeit** einladen – sich mit dem Wort Gottes zu beschäftigen und sich einzustimmen auf das Fest der Geburt Christi. Wir wollen das Evangelium der Adventsontage lesen, hören, meditieren und miteinander darüber ins Gespräch kommen. Das erste Online-Treffen ist am **Mittwoch, 23. November 2022**. Schreiben Sie mir bei Interesse eine E-Mail (thoben-heidland.gemref@t-online.de), dann bekommen Sie von mir die Zugangsdaten mit dem entsprechenden Zoomlink geschickt.

Ich freue mich auf die schönen Gespräche.

Ihre E. Thoben-Heidland, Gemeindeferentin



PFARRBÜRO

Wir sind gut erreichbar und vielfältig für Sie da!

Pfarrbüro in Bad Gandersheim: Mirjana Ketteler, Tel. 05382 – 2603, Fax 790 137

Pfarrbüro in Seesen: Sabine Rensen, Tel. 05381-3452, Fax 05381-940349

Pfarrbüro in Sottrum: Nikola Teichert, Tel. 05062-1807, Fax 963711

Verwaltungs-Beauftragte: (... für alles, was mit Verwaltung, Verträgen, Finanzen etc. zu tun hat...)

- Frau Franziska Voß, Tel. 05062-96421-30 E-Mail: franziska.voss@bistum-hildesheim.net

- Frau Sabine Rensen, Tel. 05062 96421-31, E-Mail: sabine.rensen@bistum-hildesheim.net

Pfarrer: Dechant Stefan Lampe, Tel. 05062 – 963 674, pfarrer@wohldenberg.de

Zweiter Priester: Pastor Michael Kreve, Tel. 0176 476 51690, E-Mail: Michael.Kreve@bistum-hildesheim.net

Diakon: Detlef Albrecht, Tel. 05062-9646 658, mobil (neu!): 0170 - 734 3884, diakon@wohldenberg.de

Gemeindeferentin: Frau Elisabeth Thoben-Heidland, Tel. 05067-2307, 0157-551 36534 (mobil),

E-Mail: thoben-heidland.gemref@gmx.de

Klinikseelsorge in Seesen:

Stefan Manzeck, Asklepios Kliniken, Tel. 05381-74-2534, E-Mail: s.manzeck@gmx.de

